

INHALT

Die schöne Müllerin

1. Das Wandern: <i>Das Wandern ist des Müllers Lust.</i>	4
2. Wohin?: <i>Ich hört ein Bächlein rauschen.</i>	6
3. Halt!: <i>Eine Mühle seh ich blinken.</i>	12
4. Danksagung an den Bach: <i>War es also gemeint.</i>	15
5. Am Feierabend: <i>Hätt ich tausend Arme.</i>	18
6. Der Neugierige: <i>Ich frage keine Blume.</i>	22
7. Ungeduld: <i>Ich schnitt' es gern in alle Rinden ein.</i>	24
8. Morgengruß: <i>Guten Morgen, schöne Müllerin.</i>	26
9. Des Müllers Blumen: <i>Am Bach viel kleine Blumen stehn.</i>	28
10. Tränenregen: <i>Wir saßen so traulich.</i>	30
11. Mein!: <i>Bächlein, laß dein Rauschen sein</i>	32
12. Pause: <i>Meine Laute hab ich gehängt</i>	37
13. Mit dem grünen Lautenbände: <i>Schad um das schöne grüne Band</i>	40
14. Der Jäger: <i>Was sucht denn der Jäger.</i>	42
15. Eifersucht und Stolz: <i>Wohin so schnell</i>	44
16. Die liebe Farbe: <i>In Grün will ich mich kleiden.</i>	48
17. Die böse Farbe: <i>Ich möchte ziehn.</i>	50
18. Trockne Blumen: <i>Ihr Blümlein alle</i>	54
19. Der Müller und der Bach: <i>Wo ein treues Herze.</i>	57
20. Des Baches Wiegenlied: <i>Gute Ruh, gute Ruh.</i>	60

Winterreise

1. Gute Nacht: <i>Fremd bin ich eingezogen</i>	62
2. Die Wetterfahne: <i>Der Wind spielt</i>	66
3. Gefrorne Tränen: <i>Gefrorne Tropfen fallen</i>	68
4. Erstarrung: <i>Ich such im Schnee vergebens</i>	70
5. Der Lindenbaum: <i>Am Brunnen vor dem Tore.</i>	76
6. Wasserflut: <i>Manche Trän aus meinen Augen</i>	80
7. Auf dem Flusse: <i>Der du so lustig rauschtest.</i>	82
8. Rückblick: <i>Es brennt mir unter beiden Sohlen.</i>	86
9. Irrlicht: <i>In die tiefsten Felsengründe.</i>	92
10. Rast: <i>Nun merk ich erst, wie müd ich bin</i>	94
11. Frühlingstraum: <i>Ich träumte von bunten Blumen</i>	96
12. Einsamkeit: <i>Wie eine trübe Wolke</i>	98
13. Die Post: <i>Von der Straße her</i>	100
14. Der greise Kopf: <i>Der Reif hat einen weißen Schein</i>	104
15. Die Krähe: <i>Eine Krähe war mit mir</i>	106
16. Letzte Hoffnung: <i>Hie und da ist an den Bäumen.</i>	108
17. Im Dorfe: <i>Es bellen die Hunde.</i>	110
18. Der stürmische Morgen: <i>Wie hat der Sturm zerrissen</i>	114
19. Täuschung: <i>Ein Licht tanzt freundlich.</i>	116
20. Der Wegweiser: <i>Was vermeid ich denn die Wege</i>	118
21. Das Wirtshaus: <i>Auf einen Totenacker</i>	122
22. Mut: <i>Fliegt der Schnee mir ins Gesicht.</i>	124
23. Die Nebensonnen: <i>Drei Sonnen sah ich</i>	126
24. Der Leiermann: <i>Drüben hinterm Dorfe</i>	128

Winterreise

Wilhelm Müller

1. Gute Nacht

Op. 89

(Orig. D moll)

Mäßig

21.

The piano introduction consists of two staves. The right hand features a melodic line with a *fp* (fortissimo) dynamic marking and a *>* (accent) marking. The left hand provides a harmonic accompaniment with a *p* (piano) dynamic marking. The key signature is D minor and the time signature is 2/4.

Fremd bin ich ein-ge - zo - gen, fremd zieh ich wie-der aus. Der
Ich kann zu mei-ner Rei - sen nicht wäh-len mit der Zeit, muß

The piano accompaniment for the first vocal line consists of two staves. The right hand has a *pp* (pianissimo) dynamic marking. The left hand provides a steady harmonic accompaniment.

Mai war mir ge - wo - gen mit man-chem Blu-men-strauß. Das Mäd-chen sprach von
selbst den Weg mir wei - sen in die - ser Dun-ke - l - heit. Es zieht ein Mon-den-

The piano accompaniment for the second vocal line consists of two staves. The right hand has a *legato* marking. The left hand provides a steady harmonic accompaniment.

Lie - be, die Mut-ter gar von EH, das Mäd-chen sprach von Lie - be, die
schat-ten als mein Ge-fähr - te mit, es zieht ein Mon-den - schat-ten als

The piano accompaniment for the third vocal line consists of two staves. The right hand has a *legato* marking. The left hand provides a steady harmonic accompaniment.

Mut-ter gar von Eh'
mein Ge-fähr-te mit, nun ist die Welt so trü-be, der
und auf den wei-ßen Mat-ten such

Weg ge-hüllt in Schnee, nun ist die Welt so trü-be, der Weg ge-hüllt in
ich des Wil-des Tritt, und auf den wei-ßen Mat-ten such ich des Wil-des

Schnee.
Tritt.

Was soll ich län-ger wei-len, daß man mich trieb hin-aus? Laß ir-re Hun-de

heu-len vor ih-res Her-ren Haus! Die Lie-be liebt das Wan-dern. Gott

hatsie so ge-macht_ von ei-nem zu dem an - dern.Gott hat sie so ge-macht.

Die Lie- be liebt das Wan- dern fein Liebchen, gu- te Nacht, - von

ei- nem zu dem an - dern fein Liebchen, gu- te Nacht.

Will dich im Traum nicht stö- ren, wär

Schad um dei- ne Ruh, sollst mei- nen Tritt nicht hö - ren.sacht,sacht die Tü- re

zu! Schreib im Vor-ü-ber-ge-hen ans Tor dir: gu-te Nacht, da-

mit du mö-gest se-hen, an dich hab ich ge-dacht.

Schreib im Vor-ü-ber-ge-hen ans Tor dir: gu-te Nacht, da-

mit du mö-gest se-hen, an dich hab ich ge-dacht, an dich hab ich ge-

un poco ritard.

pp un poco ritard.

dacht.

a tempo

p

pp

dimin.

Die Wetterfahne

(Orig. A moll)

Ziemlich geschwind

22.

The musical score is written in A minor (three flats) and 6/8 time. It consists of a vocal line and a piano accompaniment. The piano part features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes, often with triplets. Dynamics include *f* (forte), *p* (piano), and *cresc.* (crescendo). The score is divided into five systems, each with a vocal line and a piano accompaniment. The lyrics are in German and describe a man's thoughts about a weather vane on his lover's house.

Der
Wind spielt mit der Wetterfah-ne auf meines schönen Liebchens Haus. Da
dacht ich schon in meinem Wah-ne, sie pfiß den ar - men Flücht-ling aus. Er
hätt es e - her be - mer - ken sol-len, des Hau - ses auf - ge - steck - tes Schild, so
hätt er nim - mer su - chen wollen im Haus ein treues Frau-enbild.

(leise)
 Der Wind spielt drinnen mit den Her-zen wie auf dem Dach, nur nicht so laut.

(laut)
 Was fragen sie nach meinen Schmerzen? ihr Kind ist ei - ne rei - che Braut.

(leise)
 Der Wind spielt drinnen mit den Her-zen wie auf dem Dach, nur nicht so laut.

(laut)
 Was fra - gen sie nach meinen Schmerzen? was fra - gen sie nach meinen

Schmerzen? ihr Kind ist ei - ne rei - - - che Braut.

3.

Gefrorne Tränen

(Orig. F moll)

23. *Nicht zu langsam* *decresc.*

The piano introduction consists of two staves. The right hand plays a series of chords and single notes, while the left hand plays a simple bass line. The tempo is marked 'Nicht zu langsam' and the dynamics range from *pp* to *fp*. The piece concludes with a *decresc.* marking.

Ge-fror-ne Tropfen fal-len von mei-nen Wangen ab:

The first line of the song features a vocal melody in the right hand and piano accompaniment in the left hand. The lyrics are 'Ge-fror-ne Tropfen fal-len von mei-nen Wangen ab:'. The piano part includes *pp* and *fp* markings.

ob es mir denn ent-gan-gen, daß ich ge-wei-net hab? daß ich ge-wei-net

The second line of the song continues the vocal melody and piano accompaniment. The lyrics are 'ob es mir denn ent-gan-gen, daß ich ge-wei-net hab? daß ich ge-wei-net'. The piano part includes a *decresc.* marking.

hab? Ei Trä-nen, mei-ne

The third line of the song features a vocal melody and piano accompaniment. The lyrics are 'hab? Ei Trä-nen, mei-ne'. The piano part includes *decresc.* and *pp* markings.

Trä-nen, und seid ihr gar so lau, daß ihr er-starrt zu Ei-se, wie

The fourth line of the song features a vocal melody and piano accompaniment. The lyrics are 'Trä-nen, und seid ihr gar so lau, daß ihr er-starrt zu Ei-se, wie'. The piano part includes *pp* markings.

küh - ler Mor - gen - tau? Und dringt doch aus der Quel - le der

Brust so - glü - hend heiß, als woll - tet ihr zer - schmel - zen des

cresc.

fz

gan - zen Win - ters Eis, des gan - zen Winters Eis, - ihr dringt doch aus der

fz *fz* *fz* *p*

Quel - le - der Brust so - glü - hend heiß, als woll - tet ihr zer -

cresc.

schmel - zen des gan - zen Win - ters Eis, des gan - zen Win - ters Eis!

(stark)

fz *fz* *fz*

p *decresc.* *pp*

Erstarrung

(Orig. C moll)

Ziemlich schnell

24.

p 3

cresc. *p* Ich

such im Schnee ver - ge - bens nach ih - rer Trit - te

pp

Spur, wo sie an mei - nem Ar - me durch - strich die grü - ne

Flur, - ich such im Schnee ver - ge - bens nach ih - rer Trit - te

Spur, wo sie an mei - nem Ar - - - me durch -

strich die grü - ne Flur. Ich will den Bo - den

küs - sen, durch - drin - gen Eis und Schnee mit mei - - -

- - -nen hei - Ben Trä - - -nen, bis ich die

Er - de, die Er - - - de seh, ich will den Bo - den

küs - sen, durch - drin - gen Eis und Schnee mit mei - - - nen hei - ßen

Trä - - nen, bis ich die Er - de, die Er - - - de

seh. Wo

find ich ei - ne Blü - te, wo find ich grü - nes

Gras? Die Blu - - men sind er - - stor - - - ben, der

Ra - - - sen sieht so blaß, die Blu - - men sind er - -

The first system of the musical score features a vocal line in the upper staff and a piano accompaniment in the lower two staves. The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is 3/4. The vocal line begins with a dotted quarter note followed by eighth notes. The piano accompaniment consists of a steady eighth-note pattern in the right hand and a similar pattern in the left hand. Dynamic markings include *p* (piano), *fp* (fortissimo piano), and *cresc.* (crescendo).

stor - - - ben, der Ra - - - sen sieht so blaß. Wo

The second system continues the musical score. The vocal line has a long note followed by eighth notes. The piano accompaniment maintains its rhythmic pattern. Dynamic markings include *p* (piano).

find ich ei - ne Blü - te, wo find ich grü - nes Gras? —

The third system shows the vocal line with a question mark at the end. The piano accompaniment features a *cresc.* (crescendo) marking and dynamic markings of *f* (forte) and *p* (piano).

Soll denn kein An - ge - den - ken ich neh - men mit von

The fourth system continues the musical score. The piano accompaniment includes a triplet of eighth notes in the right hand. Dynamic markings include *p* (piano).

hier? Wenn mei - ne Schmer - zen schwei - gen, — wer sagt mir dann von

The fifth system concludes the musical score. The piano accompaniment includes a triplet of eighth notes in the right hand. Dynamic markings include *p* (piano).

ihr? Soll denn kein An - ge - den - - ken ich neh - men mit von
 hier? Wenn mei - ne Schmer - zen schwei - - gen, wer
 sagt mir dann von ihr? Mein Herz ist wie er -
 stor - ben, kalt starrt ihr Bild da - rin: schmilzt je
 das Herz mir wie - - der, fließt auch ihr Bild, ihr

mf
decresc. *p*

Bild da - hin. Mein Herz ist wie er - stor - ben, kalt

sp

starrt ihr Bild da - - rin, schmilzt je das Herz mir

wie - - der, fließt auch ihr Bild, ihr Bild da -

ff *decresc.* *p*

hin, ihr Bild da - hin.

un poco ritard. *f* *un poco ritard.* *a tempo p*

pp *dimin.*

Der Lindenbaum

(Orig. E dur)

Mäßig

25.

mp

cresc. fp

Am Brunnenvordem To-re da steht ein Lin-den-baum; ich träumt in seinem

mp p

Schatten so manchen sü-ßen Traum, ich schnitt in sei-ne Rin-de so manches lie-be

fp

Wort; es zog in Freud und Lei-de zu ihm mich im-mer fort.

mp

Ich

pp

mußt auch heu - te wan - dern vor - bei in tie - fer Nacht, da

hab ich noch im Dun - kel die Au - - gen zu - ge - macht. Und

sei - - ne Zwei - ge rausch - ten, als rie - - fen sie mir zu: komm

her zu mir, Ge - sel - - le, hier findest du dei - ne Ruh!

Die kal - - - ten Win - de blie - sen mir

sfz *p* *sfz*

grad ins An - ge - sicht, der Hut flog mir vom

p *cresc.* *f*

Ko - - - pfe, ich wen - - - - de - te mich.

decresc.

nicht.

p *decresc.*

Nun bin ich man - che

fp *ppp* *mp*

Stun - de ent-fernt von je - nem Ort, und im - -mer hör ich's

rau - schen: du fän - -dest Ru - he dort! Nun bin ich man-che

Stun - de ent-fernt von je-nem Ort, und im - mer hör ich's rau - schen: du

fän - -dest Ru-he dort, du fän - -dest Ru - he dort!

pp

decresc. *dim.*

6. Wasserflut

(Orig. E moll.)

Langsam

26. *p*

The piano introduction consists of two staves. The right hand features a melodic line with triplets and accents, while the left hand provides a harmonic accompaniment with chords and moving lines. The tempo is marked 'Langsam' and the dynamics start with a piano (*p*) marking.

Man - che Trän aus mei - nen Au - gen ist ge - fal - len in den Schnee;
Schnee, du weißt von mei - nem Seh - nen, sag, wo - hin doch geht dein Lauf?

pp

The first system of the vocal score shows the vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The piano part features chords and moving lines, with a piano (*pp*) dynamic marking.

sei - ne kal - ten Flo - cken sau - gen dur - stig ein das hei - ße Weh,
Fol - ge nach nur mei - nen Trä - nen, nimmt dich bald das Bäch - lein auf,

fp

The second system of the vocal score shows the vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The piano part features chords and moving lines, with a piano (*fp*) dynamic marking.

dur - stig ein das hei - ße Weh.
nimmt dich bald das Bäch - lein auf.

pp

The third system of the vocal score shows the vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The piano part features chords and moving lines, with a piano (*pp*) dynamic marking.

Wenn die Grä - ser spro - sen wol - len,
Wirst mit ihm — die Stadt durch - zie - hen,

weht da - her ein lau - er Wind, und das Eis — zer - springt in Schol - len,
mun - tre Stra - ßen ein und aus; fühlst du mei - ne Trä - nen glü - hen,

und der wei - che Schnee zer - rinnt, und der wei - che Schnee zer -
da — ist mei - ner Lieb - sten Haus, da ist mei - ner Lieb - sten

(stark)

rinnt.
Haus.

pp

Auf dem Flusse

(Orig. E moll)

Langsam

27. *staccato* *mp* Der du so lu - stig

(sehr leise) rauschtest, du hel - ler, wil - der Fluß, wie still bist du ge - wor - den, gibst

kei - nen Schei - de - gruß! Mit har - ter, star - rer

(sehr leise) Rin - de hast du dich ü - ber - deckt, liegst kalt und un - be -

weglich im San - de aus - ge - streckt. In

dei - ne De - - cke grab ich mit ei - nem spi - tzen Stein den

Na - men mei - ner Lieb - - sten und Stund und Tag hin - ein: den

Tag des er - - - sten Gru - bes, den Tag, an dem - ich -

ging: um Nam und Zah - - len win - - - - det sich

ein zer - broch - ner Ring.

Mein Herz, in die - sem Ba - che

er - - kennst du - nun dein Bild? Ob's

un - - ter sei - - ner Rin - de wohl auch so rei - ßend

schwillt; ob's wohl auch so - rei - ßend

schwillt? Mein Herz, in die - sem Ba - che

er - kennst du nun dein Bild? Ob's

pp *cresc.*

un - ter sei - - ner Rin - de wohl auch so rei - - ßend

f

schwillt, ob's wohl auch so rei - ßend

schwillt, ob's wohl auch so rei - ßend schwillt?

sf *fp*

decresc. *pp*

8. Rückblick

(Orig. G moll)

Nicht zu geschwind

28.

Es brennt mir un - ter bei - den

Soh - len, tret ich auch schon auf Eis und Schnee, ich

möcht nicht wie - der A - tem ho - len, bis ich nicht mehr die

cresc.

Tür - me seh, hab mich an je - den Stein ge -

f *p*

sto - ßen, so eilt ich zu der Stadt hin -

f *p*

aus; die Krä - hen war - fen Bäll und

f *p*

Schlo - ßen auf mei - nen Hut von je - dem Haus, die

Krä - hen war - fen Bäll und Schlo - ßen auf mei - nen Hut von

je - dem Haus.

dimin.

Wie an - ders hast du mich em - pfan - gen, du

p

Stadt der Un - be - stän - dig - keit! An dei - nen blan - ken Fen - stern

san - gen die Lerch und Nach - ti - gall im Streit. Die

run - den Lin - den - bäu - me blüh - ten, die kla - ren Rin - nen rauschten

hell, und ach, zwei Mäd - chen - au - gen

cresc.

glüh - - ten! - da war's ge - schehn um dich, Ge -

p

sell! und ach, zwei Mäd - chen - au - gen

cresc.

glüh - - ten! - da war's ge - schehn um dich, Ge -

p

sell! Kömmt mir der Tag in die Ge -

dan - ken, möcht ich noch ein - mal rück - wärts sehn, möcht

cresc. *f* *p*

ich zu - rü - cke wie - der wan - ken, vor ih - rem Hau - se

cresc.

stil - le stehn; kömmt mir der Tag in die Ge -

f *pp*

dan - ken, möcht ich noch ein - mal rück - wärts

sehn, möcht ich zu - rü - cke wie - der

wan - ken, vor ih - rem Hau - se stil - le stehn, möcht

ich zu - rü - cke wie - der wan - ken, vor ih - - -

- rem Hau - se stil - le stehn,

vor ih - rem Hau - se stil - le stehn.

9. Irrlicht

(Orig. H moll)

Langsam

29. *p* *>*

In die tief - sten

Fel-sen-gründe lock - te mich ein Irr-licht hin: Wie ich ei-nen Aus-gang fin-de,

liegt nicht schwer mir in dem Sinn, liegt nicht schwer mir in dem Sinn.

Bin ge-wohnt das Ir - re - ge-hen, 's führt ja je - der Weg zum Ziel: un-sre

Freu - den, un - sre Lei - den, al - les ei - nes Irr - lichts Spiel, al - les ei - nes Irr - lichts

Spiel Durch des Berg - stroms trockne Rin - nen wind ich

ru - - hig mich hin - ab - je - der Strom - wird's Meer ge - win - nen, je - des

Lei - den auch sein Grab, je - der Strom - wird's Meer ge - win - nen, je - des

Lei - den auch sein Grab.

10. Rast

(Orig. C moll)

Mäßig

30. *p* *dimin.*

The piano introduction consists of two staves. The right hand plays a series of chords and single notes, while the left hand provides a harmonic accompaniment. The piece begins with a piano (*p*) dynamic and ends with a *dimin.* (diminuendo) marking.

Nun merk ich erst, wie müd ich bin, da ich zur Ruh mich le - ge;

The first line of the song features a vocal melody in the treble clef and piano accompaniment in the bass clef. The lyrics are: "Nun merk ich erst, wie müd ich bin, da ich zur Ruh mich le - ge;"

das Wan - dern hielt mich mun - ter hin auf un - wirt - ba - rem We - ge. Die

The second line of the song continues the vocal melody and piano accompaniment. The lyrics are: "das Wan - dern hielt mich mun - ter hin auf un - wirt - ba - rem We - ge. Die"

Fü - Be frugen nicht nach Rast, es war zu kalt zum Ste - hen; der Rü - cken fühl - te

(leise) *pp*

The third line of the song features a vocal melody and piano accompaniment. The lyrics are: "Fü - Be frugen nicht nach Rast, es war zu kalt zum Ste - hen; der Rü - cken fühl - te". The piano part includes a *pp* (pianissimo) dynamic marking and a *(leise)* (soft) instruction.

kei - ne Last, der Sturm half fort mich we - hen, der Rü - cken fühl - te

(stark) *(leise)* *cresc.* *pp*

The fourth line of the song features a vocal melody and piano accompaniment. The lyrics are: "kei - ne Last, der Sturm half fort mich we - hen, der Rü - cken fühl - te". The piano part includes a *(stark)* (strong) instruction, a *(leise)* (soft) instruction, and a *cresc.* (crescendo) marking.

kei - ne Last, der Sturm half fort mich we - hen.

(stark) *cresc.* *p*

The fifth line of the song features a vocal melody and piano accompaniment. The lyrics are: "kei - ne Last, der Sturm half fort mich we - hen.". The piano part includes a *(stark)* (strong) instruction, a *cresc.* (crescendo) marking, and a *p* (piano) dynamic marking.

In ei - nes Köhlers en - gem Haus hab

dimin. *pp*

Obdach ich ge - fun - den; doch mei - ne Glieder ruhn nicht aus: so brennen ih - re

cresc.

Wun - den. Auch du, mein Herz, in Kampf und Sturm so wild und so ver -

p

(leise) *(stark)*

we - gen, fühlst in der Still erst dei - nen Wurm mit hei - ßem Stich sich

pp *cresc.* *f*

(leise) *(stark)*

re - gen, fühlst in der Still erst dei - nen Wurm mit hei - ßem Stich sich

pp *cresc.*

re - gen!

p *decresc.*

11.

Frühlingstraum

(Orig. A dur)

Etwas bewegt

31.

*pp*1. Ich
2. Ich

träum-te von bun - ten Blu - men, so wie sie wohl blü - hen im Mai, ich
träum-te von Lieb um Lie - be, von ei - ner schö - nen Maid, von

träum - te von grü - nen Wie - sen, von lu - sti-gem Vo - gel-ge - schrei, — von —
Her - zen und von Küs - sen, von Won-ne und Se - lig - keit, — von —

lu-stigem Vo-gel-geschrei. Und als die Häh-ne krächten, da ward mein Au - ge
Won-ne und Se - lig-keit. Und als die Häh-ne krächten, da ward mein Her - ze

wach; da war es kalt und fin - ster, es schrie-en die Ra-ben vom
wach; nun sitz ich hier al - lei - ne und den - ke dem Trau - me

Dach, da war es kalt und fin - ster, es schrie-en die Ra-ben vom
 nach, nun sitz ich hier al - lei - ne und den - ke dem Trau - me

Langsam

Dach. Doch an den Fen-ster-schei - ben, wer
 nach. Die Au-gen schließ ich wie - der, noch

mal - te die Blät - ter da? doch an den Fen-ster-schei - ben, wer mal - te die Blät - ter
 schlägt das Herz so warm, die Au-gen schließ ich wie - der, noch schlägt das Herz so

da? Ihr lacht wohl ü - ber den Träu-mer, der Blu - men im Win - ter
 warm. Wann grünt ihr Blät - ter am Fen - ster? wann halt ich mein Lieb - chen im

sah, der Blu - men im Win - ter sah?
 Arm, wann halt ich mein Liebchen im Arm?

1. *Etwas bewegt* 2.

12. Einsamkeit

(Orig. H moll)

Langsam

32.

pp

fp

Wie ei - ne trü - be Wol - ke durch hei - tre Lüf - te geht, wenn

in der Tan - ne Wi - pfel ein mat - tes Lüft - chen weht, so zieh ich mei - ne

Stra - ße da - hin mit trä - gem Fuß, durch hel - les, fro - hes Le - ben ein -

sam und oh - ne Gruß. Ach, daß die Luft so ru - hig! ach,

cresc.

f

p

fp

trem.

daß die Welt so licht! Als noch die Stür - me

f *trem.* *p* *fp* *cresc.* *f*

tob - ten, war ich so e - lend, so e - lend nicht.

fz *p* *fp* *cresc.*

Ach! daß die Luft so ru - hig, ach! daß die Welt so licht!

f *p* *fp* *fz*

Als noch die Stür - - me tob - ten,

cresc. *f* *fz* *p*

war ich so e - lend, so e - lend nicht.

pp *dimin.*

13. Die Post

(Orig. Es dur)

33. *Etwas geschwind*

The piano introduction consists of two staves. The right hand plays a melody in treble clef, and the left hand plays a rhythmic accompaniment in bass clef. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 6/8. The piece begins with a piano (*p*) dynamic.

Von der

The first line of the vocal melody is on a single staff. The piano accompaniment continues with two staves. The piano part features a steady eighth-note accompaniment in the left hand and chords in the right hand.

Stra - ße her ein Post-horn klingt. Was hat es, daß es so

cresc.

The second line of the vocal melody is on a single staff. The piano accompaniment continues with two staves. The piano part features a steady eighth-note accompaniment in the left hand and chords in the right hand. The dynamic marking *cresc.* (crescendo) is present.

hoch aufspringt, mein Herz? _____

f *p*

The third line of the vocal melody is on a single staff. The piano accompaniment continues with two staves. The piano part features a steady eighth-note accompaniment in the left hand and chords in the right hand. The dynamic markings *f* (forte) and *p* (piano) are present.

Was hat es, daß es so hoch aufspringt, mein — Herz, _____

decresc. *pp*

The fourth line of the vocal melody is on a single staff. The piano accompaniment continues with two staves. The piano part features a steady eighth-note accompaniment in the left hand and chords in the right hand. The dynamic markings *decresc.* (decrescendo) and *pp* (pianissimo) are present.

mein Herz? Die

fp *fp* 1 *pp*

Post bringt kei-nen Brief für dich. Was drängst du denn so wun-der-

lich, mein Herz, mein Herz? Die

pp *p*

Post bringt kei-nen Brief für dich, mein Herz, mein Herz, was drängst du denn so

cresc. *p*

wun-der-lich, mein Herz, mein Herz?

p

Nun ja, die Post kommt aus der Stadt, wo

ich ein lie - bes Lieb - chen hatt, mein Herz!

cresc. *f*

wo ich ein lie - bes Lieb - chen hatt,

p *decresc.* *pp*

mein Herz, mein Herz!

fp

Willst wohl ein-mal hin-ü-ber-

fp 1 *pp*

sehn und fra-gen, wie es dort mag gehn, mein Herz, mein

Herz? willst wohl ein-mal hin-ü-ber-sehn, mein

pp *p*

Herz, mein Herz, und fra-gen, wie es dort mag gehn, mein Herz,

mein Herz?

fp *fp* *p*

14. Der greise Kopf

(Orig. C moll)

Etwas langsam

34.

Der

Reif hat ei - nen wei - ßen Schein mir ü - bers Haar ge - streu - et;

da glaubt ich schon ein Greis zu sein und

hab mich sehr ge - freu - et. Doch

bald ist er hin - weg - ge - taut, hab wie - der schwar - ze Haa - re, daB

mir's vor mei-ner Ju-gend graut — wie weit noch bis zur

The first system of the musical score features a vocal line in treble clef and a piano accompaniment in bass clef. The vocal line begins with a half note followed by a quarter note, then a half note with a fermata. The piano accompaniment consists of a steady eighth-note bass line in the left hand and chords in the right hand. Dynamic markings include *fz* and *p*.

Bahre! wie weit noch bis zur Bahre! Vom A-bend-rot zum

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a half note, a quarter note, and a half note with a fermata. The piano accompaniment features a more active bass line with eighth notes. Dynamic markings include *pp* and *p*.

Mor-gen-licht ward man-cher Kopf zum Grei-se.

The third system shows the vocal line with a half note, a quarter note, and a half note with a fermata. The piano accompaniment includes triplet markings over the right hand. Dynamic markings include *p*.

Wer glaubt's? und meiner ward es nicht auf die-ser gan-zen Rei-se, auf

The fourth system features a vocal line with a half note, a quarter note, and a half note with a fermata. The piano accompaniment has a complex texture with triplets and slurs. Dynamic markings include *p*.

die-ser gan-zen Rei-se!

The fifth system concludes the vocal line with a half note and a quarter note. The piano accompaniment features a triplet in the right hand. Dynamic markings include *f*, *p*, and *pp*.

Die Krähe

(Orig. C moll)

Etwas langsam

35. *p*

Ei - ne Krä - he war mit mir

pp

aus der Stadt ge - zo - - gen, ist bis heu - te für und für

um mein Haupt ge - flo - - gen.

Krä - he, wun - der - liches Tier, willst mich nicht ver - las - sen?

Meinst wohl bald als Beu - te hier mei - nen Leib zu fas - sen?

cresc.

Nun, es wird nicht weit mehr gehn an dem Wan - der -

sta - - be. Krä - he, laß mich end - lich sehn Treu - e bis zum

cresc.

Gra - - - be, Krä - he, laß mich end - lich sehn

f *p*

Treu - e bis zum Gra - - - be!

p

dimin.

Letzte Hoffnung

(Orig. Es dur)

Nicht zu geschwind

36.

Piano introduction in 3/4 time, marked *pp*. The music features a melodic line in the right hand and a supporting bass line in the left hand, both with dynamic markings and accents.

Hie und da ist an den Bäu - men man - ches bun - te Blatt zu sehn,

Vocal line and piano accompaniment for the first system. The piano part includes a *pp* marking and a crescendo hairpin.

und ich blei - be vor den Bäu - men oft - mals in Ge - dan - ken stehn.

Vocal line and piano accompaniment for the second system. The piano part includes a crescendo hairpin.

Schau - e nach dem ei - nen Blat - te, hän - ge mei - ne Hoff - nung dran; spielt der

Vocal line and piano accompaniment for the third system. The piano part includes a triplet marking over three notes in the right hand.

Wind mit mei - nem Blat - te, zittr ich, was ich zit - tern kann.

Vocal line and piano accompaniment for the fourth system. The piano part includes a *cresc.* marking.

Ach, und fällt das

cresc.

Blatt zu Bo - den, fällt mit ihm die Hoff - nung

decresc.

p un poco rit.

Etwas langsamer

ab, fall ich sel - - - ber

a tempo

pp

cresc.

f

mit zu Bo - den, wein', - - - wein' auf

decresc.

p

mei - ner Hoff - nung Grab, wein', - - - wein' auf mei - ner Hoff - - nung

pp

Grab.

fp.

pp

17. Im Dorfe

(Orig. D dur)

Etwas langsam

37. *pp*

The piano introduction consists of two systems of music. The first system is in 12/8 time and features a treble clef with a key signature of one flat (B-flat) and a bass clef with a key signature of two flats (B-flat and E-flat). The right hand plays a series of chords in the upper register, while the left hand plays a steady eighth-note accompaniment. The second system continues this pattern, with a dynamic marking of *pp* (pianissimo) and a *cresc.* (crescendo) marking.

cresc. *p*

The piano accompaniment for the first vocal line continues with a *cresc.* (crescendo) marking in the first system and a *p* (piano) marking in the second system. The right hand plays chords, and the left hand plays a steady eighth-note accompaniment.

Es bel - len die

pp

The piano accompaniment for the second vocal line starts with a *pp* (pianissimo) marking. The right hand plays chords, and the left hand plays a steady eighth-note accompaniment.

Hun - - de, es ras - seln die Ket - - ten; es schla - fen die

The piano accompaniment for the third vocal line continues with a steady eighth-note accompaniment in the left hand and chords in the right hand.

Men - - schen in ih - - ren Bet - - ten,

cresc.

The piano accompaniment for the fourth vocal line starts with a *cresc.* (crescendo) marking. The right hand plays chords, and the left hand plays a steady eighth-note accompaniment.

träu - men sich man - - ches, was sie nicht

p *pp*

ha - - ben, tun sich im Gu - - ten und Ar - gen er -

cresc.

la - - ben; und mor-gen

pp

früh ist al - - les zer - flos - sen.

rit. *a tempo*
rit. *a tempo* *dimin.*

Je nun, je nun, sie ha-ben ihr Teil ge-nos-sen, und

p

hof - fen, und hof - fen, was sie noch ü - brig lie - Ben, doch

The first system of the musical score features a vocal line on a single staff and a piano accompaniment on two staves. The vocal line begins with a treble clef and a key signature of one flat. The lyrics are 'hof - fen, und hof - fen, was sie noch ü - brig lie - Ben, doch'. The piano accompaniment consists of a right hand with a steady eighth-note pattern and a left hand with chords and occasional eighth notes.

wie - der - zu - fin - den, doch wie - der - zu - fin - den auf ih - - ren Kis - sen.

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are 'wie - der - zu - fin - den, doch wie - der - zu - fin - den auf ih - - ren Kis - sen.'. The piano accompaniment features a more complex texture with sixteenth-note patterns in the right hand and chords in the left hand.

decresc. *pp*

The third system shows the piano accompaniment continuing. It includes dynamic markings: 'decresc.' (decrescendo) and 'pp' (pianissimo). The right hand has a melodic line with a long slur, while the left hand plays a rhythmic accompaniment.

Bellt mich nur fort, ihr wa - - chen

The fourth system features a vocal line and piano accompaniment. The lyrics are 'Bellt mich nur fort, ihr wa - - chen'. The piano accompaniment consists of a right hand with chords and a left hand with a rhythmic pattern.

Hun - - de, laßt mich nicht ruhn in der Schlum - mer -

cre *scen*

The fifth system shows the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are 'Hun - - de, laßt mich nicht ruhn in der Schlum - mer -'. The piano accompaniment includes dynamic markings: 'cre' (crescendo) and 'scen' (decrescendo). The right hand has a melodic line with a slur, and the left hand has a rhythmic accompaniment.

stun - - de! Ich bin zu

do p

En - - de mit al - - len Träu - - men, was

will ich un - ter den Schlä-fern säu - - men? Ich bin zu

p

En - - de mit al - - len Träu - - men, was

will ich un - ter den Schlä-fern säu - - - - men?

cresc. fp pp

18.

Der stürmische Morgen

(Orig. D moll)

Ziemlich geschwind, doch kräftig

38.

The piano introduction consists of two staves. The right hand features a melodic line with eighth and sixteenth notes, while the left hand provides a rhythmic accompaniment with eighth notes. Dynamics include *f* and *fz*. The key signature is D minor (two flats) and the time signature is common time (C).

Wie hat der Sturm zer-ris-sen des Him-mels grau-es Kleid! die

The first system of the vocal and piano accompaniment. The vocal line is on a single staff, and the piano accompaniment is on two staves. The piano part continues with a similar rhythmic pattern to the introduction. The lyrics are: "Wie hat der Sturm zer-ris-sen des Him-mels grau-es Kleid! die".

Wol - ken - fe - tzen flat-tern um - her in mat - tem Streit, um - her in

The second system of the vocal and piano accompaniment. The vocal line continues with the lyrics: "Wol - ken - fe - tzen flat-tern um - her in mat - tem Streit, um - her in". The piano accompaniment features a more active bass line with eighth notes.

mat - tem Streit. Und

The third system of the vocal and piano accompaniment. The vocal line concludes with the lyrics: "mat - tem Streit. Und". The piano accompaniment ends with a final chord and a dynamic marking of *ff* (fortissimo).

ro - te Feu - er - flam - men ziehn zwi - schen ih - nen hin: das

nenn ich ei - nen Mor - gen so recht nach mei - nem Sinn! Mein

Herz sieht an dem Him - mel ge - malt sein eig - nes Bild_ es

ist nichts als der Win - ter, es ist nichts als der Win - ter, der

Win - ter kalt und wild!

Täuschung

(Orig. A dur)

Etwas geschwind

39.

Ein Licht — tanzt freundlich vor mir her, — ich
 folg — ihm nach die Kreuz und Quer; ich folg — ihm
 gern, und seh's ihm an, — daß es — ver - lockt den Wan - ders -

The musical score is written for voice and piano. It consists of four systems of music. The first system shows the piano introduction with a treble clef and a 6/8 time signature. The second system begins with the vocal line, which is in a soprano range. The piano accompaniment is in the left hand, with a 6/8 time signature. The key signature is one sharp (F#). The tempo is marked 'Etwas geschwind'. The score includes various musical notations such as slurs, accents, and dynamic markings like 'p'.

mann. Ach! wer wie ich so e - lend ist, gibt

gern — sich hin der bun - ten List, die hin - ter Eis und Nacht — und

cresc.

Graus — ihm weist — ein hel - les, war - mes Haus — und

p

ei - - ne lie - be See - le drin — nur Täu - - schung

ist — für mich Ge - Winn!

decresc.

Der Wegweiser

(Orig. G moll)

Mäßig

40.

Was ver-meid ich denn die We - ge, wo die an-dern Wandrer gehn,

su-che mir ver-steck-te Ste - - ge durch ver-schnei-te Fel-sen -

höhn? su-che mir ver-steckte Ste - - ge durch ver-schneite Fel-sen-

cresc.

höhn, durch Fel - sen - höhn? Ha - be

ja doch nichts be - gan - gen, daß ich Men - schen soll - te scheun, daß ich

Men - schen soll - te scheun — welch ein tö - rich - tes Ver - lan - gen treibt mich

in die Wü - ste - nei - en, treibt mich in die Wü - ste - nein?

Weiser

ste - hen auf den We - gen, wei - sen auf die Städ - te zu,

und ich wan - dre son - der Ma - - Ben, oh - ne Ruh, und su - che

Ruh, und ich wan - dre son - der Ma - - Ben, oh - ne Ruh, und su - che

Ruh, und su - che Ruh. Ei - nen

Wei - ser seh ich ste - hen un - ver - rückt vor mei - nem Blick; ei - ne

cresc.

p *decresc.* *pp*

pp

Stra-ße muß ich ge - hen, ei - ne Stra-ße muß ich ge - hen, die noch

cre - - - - - scen - - - - - do

kei - - - - - ner - ging zu - rück. Ei - nen

f *p* *pp*

Wei - ser seh ich ste - hen un - ver - rückt vor mei - nem Blick; ei - ne

pp cre - - - - -

Stra-ße muß ich ge - hen, die noch kei - - - - - ner - ging zu -

scen - - - - - do *f* *p*

rück, die noch kei - ner ging zu - rück.

pp

21. Das Wirtshaus

(Orig. F dur)

Sehr langsam

41.

Piano introduction in F major, 4/4 time, marked *Sehr langsam*. The music consists of two staves (treble and bass clef) with chords and melodic lines. Dynamics include *pp* and *cresc.*

Musical score for the first line of lyrics. The vocal line is on a single staff, and the piano accompaniment is on two staves. The lyrics are: "Auf ei-nen To-ten-a-cker hat". Dynamics include *p* and *pp*.

Musical score for the second line of lyrics. The vocal line is on a single staff, and the piano accompaniment is on two staves. The lyrics are: "mich mein Weg ge-bracht. All-hier will ich ein-keh-ren, hab ich bei mir ge-dacht." Dynamics include *p* and *pp*.

Musical score for the third line of lyrics. The vocal line is on a single staff, and the piano accompaniment is on two staves. The lyrics are: "Ihr grü-nen To-ten-krän-ze könnt". Dynamics include *cresc.*, *p*, and *pp*.

Musical score for the fourth line of lyrics. The vocal line is on a single staff, and the piano accompaniment is on two staves. The lyrics are: "wohl die Zei-chen sein, die mü-deWandrer la-den ins küh-le Wirtshaus ein." Dynamics include *p* and *pp*.

Sind denn in die-sem Hau - se die

Kam-mern all be-setzt? bin matt zum Nie-der-sin - ken, bin töd-lich schwer verletzt.

O un-barmherz-ge Schen-ke, doch wei-sest du mich ab? Nun

wei-ter denn, nur wei-ter, mein treu-er Wan-der-stab, nun wei-ter denn, nur wei-ter, mein

cresc. *p* *cresc.*

treu - er Wan - der - stab!

22. Mut!

(Orig. G moll)

Ziemlich geschwind, kräftig

42.

The musical score is written in G minor (three flats) and 2/4 time. It consists of a vocal line and a piano accompaniment. The piano part begins with a forte (f) dynamic and features a rhythmic pattern of eighth notes. The vocal line starts with a melodic phrase in the first system. The second system contains the lyrics: "Fliegt der Schnee mir ins Gesicht, schüttel ich ihn herunter. höre nicht, was es mir sagt, habe keine". The piano accompaniment continues with a steady eighth-note accompaniment. The third system contains the lyrics: "un-ter. Oh-ren, Wenn mein Herz im Busen fühle nicht, was es mir". The piano part features a dynamic shift to piano (p) in the final measure of this system. The fourth system contains the lyrics: "spricht, sing ich hell und mun-ter; klagt, Klagen ist für To-ren." The piano accompaniment concludes with a final cadence.

Fliegt der Schnee mir ins Gesicht, schüttel ich ihn herunter.
höre nicht, was es mir sagt, habe keine

un-ter. Oh-ren, Wenn mein Herz im Busen fühle nicht, was es mir

spricht, sing ich hell und mun-ter;
klagt, Klagen ist für To-ren.

Lu - stig in die Welt hin - ein ge - gen Wind und Wet - ter!

will kein Gott auf Er - den sein, sind wir sel - ber Göt - ter!

Lu - stig in die Welt hin - ein ge - gen Wind und Wet - ter!

will kein Gott auf Er - den sein, sind wir sel - ber Göt - ter!

Die Nebensonnen

(Orig. A dur)

Nicht zu langsam

43.

The musical score is written for voice and piano. It consists of four systems of music. The first system shows the piano introduction in 3/4 time, marked *p* and *pp*. The second system begins with the vocal line: "Drei Son-nen sah ich am Him-mel stehn, hab lang und fest sie". The piano accompaniment continues with *pp* dynamics. The third system continues the vocal line: "an - ge-sehn; und sie auch stan - den da so stier, als". The piano accompaniment features *mf* and *f* dynamics. The fourth system concludes with the vocal line: "woll-ten sie nicht weg von mir. Ach,". The piano accompaniment includes *p* and *f* dynamics. The score includes various musical notations such as slurs, accents, and dynamic markings.

Drei Son-nen sah ich am Him-mel stehn, hab lang und fest sie

an - ge-sehn; und sie auch stan - den da so stier, als

woll-ten sie nicht weg von mir. Ach,

mei - ne Son - nen seid ihr nicht! schaut an - dern doch ins An - ge -

The first system of music features a vocal line in G major with a treble clef and a piano accompaniment in bass clef. The vocal line begins with a triplet of eighth notes. The piano accompaniment starts with a piano (*p*) dynamic and includes a triplet of eighth notes in the right hand.

sicht! Ja, neu - lich hatt ich auch wohl drei; nun

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The piano accompaniment features a series of chords in the right hand and a more active bass line in the left hand.

sind hin - ab die be - sten zwei. Ging

The third system shows the vocal line and piano accompaniment. The piano accompaniment includes dynamic markings: *decresc.*, *pp*, *dim.*, and *p*.

nur die dritt erst hin - ter - drein! Im Dun - keln wird mir

The fourth system continues the vocal line and piano accompaniment. The piano accompaniment includes a *pp* dynamic marking.

woh - ler sein.

The fifth system concludes the vocal line and piano accompaniment. The piano accompaniment includes dynamic markings: *f*, *p*, and *pp*.

24. Der Leiermann

(Orig. A moll)

44. *Etwas langsam* *pp*

Drüben hinterm Dorfe steht ein Lei-er-mann,

und mit starren Fingern dreht er, was er kann.

Barfuß auf dem Ei-se wankt er hin und her,

und sein kleiner Teller bleibt ihm im-mer leer, und sein kleiner Tel-ler

bleibt ihm im-mer leer.

Keiner mag ihn hören, keiner sieht ihn an, und die Hunde knurren

um den al-ten Mann. Und er läßt es ge-hen al-les, wie es will,

dreht, und sei-ne Lei-er steht ihm nimmer still,

dreht, und sei-ne Lei-er steht ihm nimmer still.

Wun-der-li-cher Al-ter, soll ich mit dir gehn?

Willst zu meinen Liedern dei-ne Lei-er drehn?